

Ressort: Vermischtes

Indien: Junge Deutsche vergewaltigt

Chennai, 15.01.2014, 19:04 Uhr

GDN - Im Süden Indiens ist eine 18-jährige Frau aus Deutschland in einem Zug vergewaltigt worden. Nach Polizeiangaben vom Mittwoch habe sich die Tat bereits am vergangenen Freitag in einem Schlafwagen ereignet.

Demnach sei ein Mann über die 18-Jährige hergefallen, als die junge Frau schlief. "Sie hat um ihr Leben gefürchtet und sich nicht getraut zu schreien", sagte ein Beamter der Bahnpolizei. Die junge Frau, die als freiwillige Helferin einer Nichtregierungsorganisation in Indien tätig ist, habe am Montag in Begleitung von Mitarbeitern des deutschen Konsulats Anzeige erstattet und sei medizinisch untersucht worden. Ein Verdächtiger sei am Dienstag festgenommen worden. Die 18-Jährige soll den Mann nun in einer Gegenüberstellung identifizieren. Zuvor war bekannt geworden, dass in der indischen Hauptstadt Neu-Delhi eine dänische Touristin vergewaltigt wurde. Nach Angaben der örtlichen Polizei sollen sich mehr als sechs Männer an der 51-jährigen Frau vergangen haben. Die Dänin habe sich nach einem Museums-Besuch verlaufen und die Männer nach dem Weg zu ihrem Hotel gefragt, wie örtliche Medien berichten. Anschließend hätten die Männer die 51-Jährige zu einem abgelegenen Ort gebracht, sie mit einem Messer bedroht und vergewaltigt. Die Dänin sei von den Männern zudem geschlagen und ausgeraubt worden, sagte ein Polizeisprecher. Nach der Tat gelang es der Touristin, zu ihrem Hotel zurückzukehren. Der Hotel-Besitzer habe daraufhin die Polizei alarmiert. Derzeit würden mehrere Verdächtige verhört, hieß es seitens der Ordnungshüter weiter. Im Dezember 2012 hatte die brutale Gruppenvergewaltigung einer 23-jährigen Studentin, die ihren schweren Verletzungen erlag, zu wochenlangen Protesten in Indien geführt. Die indische Politik führte daraufhin die Todesstrafe bei Vergewaltigungen mit Todesfolge ein.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-28453/indien-junge-deutsche-vergewaltigt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com